

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:

Verantwortliche/r:
Stadtbibliothek

Vorlagennummer:
42/024/2016

Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2015 des Amtes 42

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Bildungsausschuss	21.04.2016	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2015 des Amtes 42 i.H.v. -36.690,86 EUR und dem entsprechend den Budgetierungsregeln vorgesehenen Ausgleich des Verlustes durch Entnahme aus der Sonderrücklage von 36.690,86 EUR wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung der Restmittel in der Budgetrücklage des Amtes von 22.891,57 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Verlustvortrag erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Der Übertrag des negativen Gesamtbudgetergebnisses zu 100 % als Verlust in das nächste Haushaltsjahr soll dem Fachamt einen Anreiz zu verstärkter Wirtschaftlichkeit bieten.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

		in EUR
2.1	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis 2015 des Amtes 42 beträgt	-36.690,86
	(2014: -27.513,22 EUR, 2013: 4.537,15 EUR)	
	Die Lastschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2015 haben betragen	
	für das 1.Quartal	0,00
	für das 2.Quartal	0,00
	für das 3.Quartal	0,00
	für das 4.Quartal	0,00
	Der Budgetrahmen wurde durch die Lastschriften somit reduziert um insgesamt	0,00
	In den Investitionshaushalt 2015 wurden übertragen	0,00
	(2014: 0,00 EUR, 2013: 0,00 EUR)	

	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis ist zurückzuführen auf: Ausgaben (vgl. Controlling-Bericht 30.09.2015):		
	⇒ Personalkosten wegen Krankheit des Fahrers der Fahrbibliothek und FSJ Kultur (Sozialbeiträge und Reisekosten) 25.821,66 €		
	⇒ Nicht steuerbare Mehrkosten (Porto, Telefonflatrate, Betreiberabgabe/VG Wort Kopierer, Reinigung und Unterbringung Fahrbibliothek)		
	⇒ WLAN- und Internetkosten		
	⇒ Kostenübertrag auf die Ämter (Druckerkonsolidierung)		
	Insg. 10.869,20 € (Rest innerhalb des Budgets ausgeglichen)		
	...		
2.2	Das Arbeitsprogramm 2015 konnte mit folgenden Änderungen erfüllt werden:		
	Verschiebung der Punkte 5 (Installation des Bibliothekskatalogs OPEN) und 6 (Stadtteilhaus mit Stadtteilbibliothek) wegen geänderter Rahmenbedingungen.		
2.3	Der vorgesehene Verlustvortrag ist der beiliegenden Budgetabrechnung der Kämmerei zu entnehmen.		
2.4	Zum Ausgleich des Verlustvortrages sind folgende Maßnahmen geplant (Einsparvolumen in EUR):		Beträge in Euro
	2.4.1		0,00
	2.4.2		0,00
	2.4.3		0,00
	2.4.4		0,00
2.5	Entwicklung der Budgetergebnisrücklage des Amtes 42 in 2015		
	Stand am 01.01.2015		25.445,36 €
	Entnahmen 2015 aufgrund Fachausschussbeschluss vom (23.04.2015)		
		geplante Entnahme	tatsächliche Entnahme
	Für: Personalkostengutschrift / -lastschrift-Ausgleich	7.500 €	0,00
	Für: Puffer für unvorhergesehene Beteiligungen	8.000 €	0,00
	Für: Planung bargeldloser Zahlungsverkehr	Keine Ang. mgl.	0,00
	tatsächliche Entnahmen gesamt:		0,00
	zuzüglich Gutschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2015		
	Gutschrift 1. Quartal	7.584,56 €	
	Gutschrift 2. Quartal	13.816,86 €	
	Gutschrift 3. Quartal	8.394,50 €	
	Gutschrift 4. Quartal	4.341,15 €	
	Gutschriften Personalabrechnung gesamt:		34.137,07 €
	abzüglich Rücklagenentnahme zur Vermeidung eines Verlustvortrages		36.690,86 €
	= gegenwärtiger Rücklagenstand		22.891,57 €
	Folgende Verwendung des gegenwärtigen Rücklagenstandes ist geplant:		
	2.5.1	Puffer für unvorhergesehene Beteiligungen	10.000 €
	2.5.2	Zuschuss für digitalen Medientag	5.000 €
	2.5.3	Personalkosten (z.B. Ersatz Fahrbibliotheks-Fahrer bei Krankheit)	7.500 €

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Verlustvortrag nach 2016 i.H.v. 0,00 EUR

(der Verlustvortrag wird durch Mittelentzug aus dem laufenden Budget 2016 umgesetzt)

Anlagen: **Amt 42 Budgetabrechnung 2015**
Controllingbericht Schnellmeldung Stand 30.09.2015

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Bildungsausschuss am 21.04.2016

Protokollvermerk:

Frau Reimann stellt ihren Verwaltungsleiter, Herrn Stefan Hubert vor.

Ergebnis/Beschluss:

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2015 des Amtes 42 i.H.v. -36.690,86 EUR und dem entsprechend den Budgetierungsregeln vorgesehenen Ausgleich des Verlustes durch Entnahme aus der Sonderrücklage von 36.690,86 EUR wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung der Restmittel in der Budgetrücklage des Amtes von 22.891,57 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Verlustvortrag erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

mit 12 gegen 0 Stimmen

gez. Pfister
Vorsitzende/r

gez. Dr. Rossmeißl
Berichtersteller/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang